

# Bangsian fantasy (1)

Die heute unüblich gewordene Bezeichnung *Bangsian fantasy* nominiert eine kleine Gruppe von Filmen, die ihren Namen dem Schriftsteller John Kendrick Bangs verdankt, der um die Jahrhundertwende eine ganze Reihe von Fantasy-Romanen vorgelegt hatte. Es geht in diesen Romanen und den Filmen des Typus um ein Leben nach dem Tod – Filme, die sich in den 1940ern größerer Beliebtheit erfreuten. Ein bekannteres Beispiel ist die Komödie *Here Comes Mr. Jordan* (USA 1941, Alexander Hall; Neuverfilmung 1977, Warren Beatty, Buck Henry) über einen Boxer, der nach einem Unfall von einem Engel versehentlich für tot erklärt wird, der sich – weil der alte verbrannt ist – einen neuen Körper suchen muss, in dem er noch 40 Jahre weiterlebt. Auch die Variante des Faust-Stoffes *All That Money Can Buy* (1941, William Dieterle) über einen Farmer, der einen einst geschlossenen Teufelspakt der in einem stupenden Prozeß vor einer Jury verdammter Seelen lösen muss, wird dieser Reihe zugeordnet. Das ausschließlich mit Schwarzen besetzte Musical *Cabin in the Sky* (USA 1943, Vincente Minnelli) nach einem Broadway-Erfolg von 1935 erzählt von einer Wette zwischen einem Engel und einem Teufel, deren Thema ein Glücksspieler wird, der zwar tödlich verletzt wird, aber durch Gebete einer frommen Frau eine Frist von sechs Monaten bekommt, in der er sich bessern soll. Endpunkte des kleinen Genres sind der Film *A Matter of Life and Death* (USA 1946, Michael Powell, Emeric Pressburger), in dem ein hirnverletzter Pilot nach seinem Absturz vor einer überirdischen Instanz beweisen muss, dass seine vorzeitige Abberufung der Irrtum eines subalternen Himmelsbürokraten war, wie auch *The Ghost and Mrs. Muir* (USA 1947, Joseph L. Mankiewicz), eine melancholische Geschichte der Liebe einer einsamen Frau und eines bärbeißigen Gespenstes. Zu den Filmen am Rande der *Bangsian fantasy* gehört auch Ernst Lubitschs *Heaven Can Wait* (USA 1943) über einen verstorbenen Leichtfuß, der angesichts seines Lebens vom Teufel der Hölle verwiesen und in den Himmel geschickt wird.

Literatur: Bangs, John Kendrick / Newell, Peter: *Mr. Munchausen. Being a True Account of Some of the Recent Adventures Beyond the Styx*. [N.l.]: Noyes, Platt & Company 1901. – Fowkes, Katherine A.: *Giving up the ghost. Spirits, ghosts, and angels in mainstream comedy films*. Detroit, Mich: Wayne State University Press 1998.

## Referenzen

[Engel im Film](#); [geisterfilm](#) / [gespensterfilm](#)

From:

<https://filmlexikon.uni-kiel.de/> - **Das Lexikon der Filmbegriffe**

Permanent link:

<https://filmlexikon.uni-kiel.de/doku.php/b:bangsianfantasy1-9566>

Last update: **2018/12/21 15:31**

